



## DIE NEUEN FRÄSER FÜR CERAMIL

## Höhere Wertigkeit – weniger Komplexität

Die neuen Werkzeuge für Ihre Ceramill Maschinen wurden für Zirkonoxid, Sintermetall, Hybrid, Composite und PMMA Materialien entwickelt. Basierend auf einem einheitlichen Schaftdurchmesser von 3mm bieten diese eine deutlich verlängerte Lebensdauer, eine vereinfachte Auswahl und geringere Lager- und Investitionskosten.



AMANN GIRR BACH

NEUE  
WERKZEUGE!  
BIS ZU 300%  
LÄNGERE  
LEBENDAUER

## eLABZ-Roll-out startet

Mit dem elektronischen Beantragungs- und Genehmigungsverfahren – Zahnärzte (EBZ) haben die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und der GKV-Spitzenverband (GKV-SV) in enger Zusammenarbeit mit dem Verband deutscher Dentalsoftware-Unternehmen (VDDS) die Basis dafür geschaffen, wie die Digitalisierung im Gesundheitswesen einen signifikanten Mehrwert schaffen kann: durch den digitalen Austausch von Aufträgen und Rechnungen zwischen Zahnarztpraxen und gewerblichen Laboren im Rahmen der Telemedizininfrastruktur (TI). In einer Presseerklärung des Verbands Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI), der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und des Verbands deutscher Dentalsoftware-Unternehmen (VDDS) vom Februar 2024 teilten die Organisationen mit:

„Der VDZI und der GKV-SV sollen demnach zeitnah Festlegungen zum Inhalt und Umfang der elektronisch auszutauschenden Daten sowie zu deren Übermittlung, insbesondere Übermittlungswege und Formate, definieren. Geregelt ist auch die Finanzierung der anstehenden Ausstattungs- und Betriebskosten. (...) Um aus dem gesetzlichen An- spruch auch einen Mehrwert für Dentallabore, Zahntechniker, Zahnärzte und Praxisteam zu ver- sorgen. Was sich ändert, ist die Art, wie diese Inhalte dem Leser präsentiert werden. Das neue Design kombiniert großformatige Bilder, klare Headlines und kompakte Teaser-Texte zu einem schnellen Überblick über alle wichtigen Themen aus der Dentalwelt.“

## KURZ NOTIERT

Newsletter abonnieren



## Frisches Design

Ab sofort erscheinen alle Newsletter von ZWP online im frischen Layout. Was bleibt, ist der Anspruch, Zahntechniker, Zahnärzte und Praxisteam zuverlässig mit tagesaktueller Wissen zu versorgen. Was sich ändert, ist die Art, wie diese Inhalte dem Leser präsentiert werden. Das neue Design kombiniert großformatige Bilder, klare Headlines und kompakte Teaser-Texte zu einem schnellen Überblick über alle wichtigen Themen aus der Dentalwelt. Jetzt anmelden und informiert bleiben! Entdecken Sie unser vielfältiges Newsletter-Angebot unter [www.zwp-online.info/newsletter-abonnieren](http://www.zwp-online.info/newsletter-abonnieren).

Quelle: OEMUS MEDIA AG

Quelle: VDDS

## Update Azubi-Gehälter



[www.dentona.de](http://www.dentona.de)

Laut Statistischem Bundesamt verdienten Auszubildende in Deutschland im Erhebungsmonat April 2024 über alle Ausbildungsjahre hinweg im Durchschnitt 1.238 Euro brutto im Monat (ohne Sonderzahlungen). Bei Frauen lag der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst in der Ausbildung mit 1.302 Euro etwas höher als bei Männern (1.187 Euro). Wie viel Azubis verdienen, hängt maßgeblich von dem Beruf ab, den sie erlernen. Überdurchschnittlich verdienten im Jahr 2024 Auszubildende in Gesundheits- und Pflegeberufen. Ihr Monatsverdienst lag im Schnitt bei 1.310 Euro brutto. Im Handwerk lag der Durchschnitt bei 1.008 Euro brutto im Monat. Die geringste Vergütung erhielten Auszubildende in Künstlerberufen: Auszubildende in Bereichen wie beispielsweise Grafikdesign hatten einen monatlichen Bruttoverdienst von durchschnittlich 914 Euro.

Der Verdienst von Auszubildenden steigt zudem mit der Größe des Ausbildungunternehmens: Unternehmen mit weniger als zehn Beschäftigten zahlten ihren Auszubildenden 2024 ein durchschnittliches Bruttomonatsgehalt von 929 Euro. Auszubildende in Unternehmen mit 50 bis 99 Beschäftigten verdienten 1.083 Euro brutto im Monat.

Quelle: Statistisches Bundesamt

SICHER & PRÄZISE  
einsetzen

- mit der EINBRINGHILFE  
von Si-tec



Die Einbringhilfe sorgt dafür,  
dass jedes TK-Soft-Element exakt und  
ohne Verkanten in den Aufnahmekanal  
positioniert werden kann.

Das Ergebnis: zuverlässige Passung bei  
höchstem Bedienkomfort.

Mehr erfahren: [www.si-tec.de](http://www.si-tec.de)

02330 80694-0  
[www.si-tec.de](http://www.si-tec.de)  
02330 80694-20  
[info@si-tec.de](mailto:info@si-tec.de)



Si-tec